

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 137 (2011)

Heft: 10

Artikel: Leute von heute (und gestern) : Amundsen, Lindgren, Spielberg und d'Arc

Autor: Ritzmann, Jürg / Höss, Dieter / Vassalli, Markus

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-903597>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

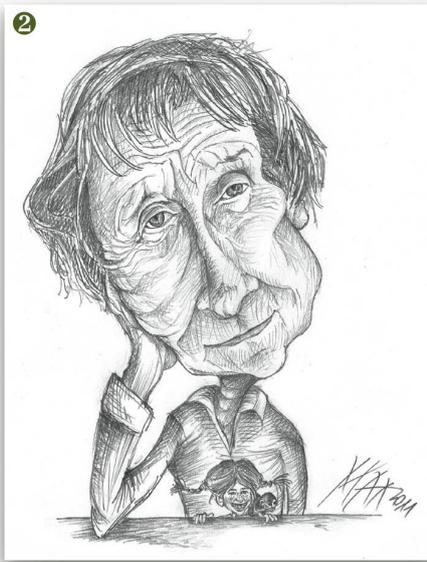
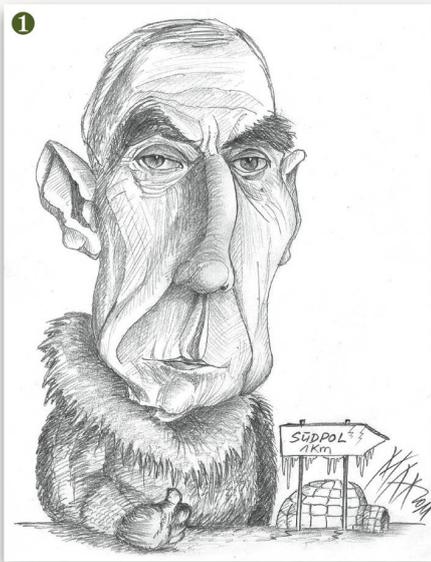
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amundsen, Lindgren, Spielberg und d'Arc

CARTOONS: MARKUS VASSALLI



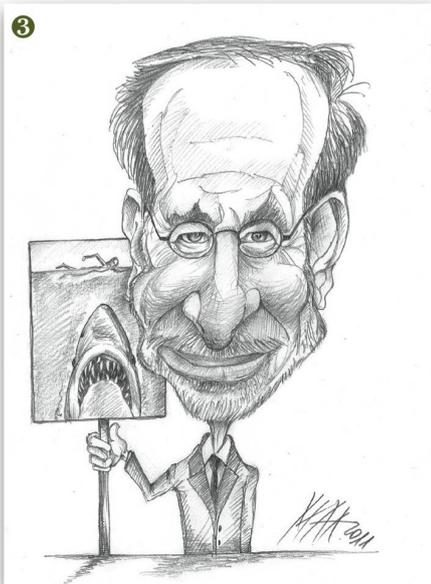
Menschheit heute stünde ohne dieses Ereignis. Denken wir daran, wenn wir das nächste Mal Fischstäbchen aus dem Tiefkühlfach klauben. Ja, er war wirklich ein bemerkenswerter Mann, dieser Amundsen. Und das alles mit einem fehlenden «n».

JÜRIG RITZMANN

② Astrid Lindgren (28. Jan. 2002)

Als sie schon in die Jahre kam und Preis nach Preis entgegennahm, hat sie das zwar genossen. Doch fühlte sie sich innerlich stets näher ihrer Heldin sich – jung und mit Sommersprossen.

DIETER HÖSS



③ Steven Spielberg (*18. Dez. 1946)

Ein Bonbon für die Bestie

Man kennt dergleichen Filme schon. Zwei Drittel sind Exposition, Zeit, Wetten abzugeben: Wer geht im weiteren Verlauf der Kino-Katastrophe drauf – und wer darf überleben?

Lang sieht man auch von diesem Hai noch nichts: das laute Strandgeschrei hat gar nichts zu besagen. Dann treiben Leichenteile an. Dann erst begeben drei sich dran, das miese Vieh zu jagen.

Der Jäger nimmt zu voll den Mund. Der Wissenschaftler geht auf Grund, wird auch den Schluss gewahr nicht: Schon nimmt das Biest den Letzten hops! Doch da spendiert ihm der ein Drops, und das bekommt ihm gar nicht.

DIETER HÖSS

④ Jeanne d'Arc (*6. Jan. 1412)

Sie kämpfte mit heiligem Feuer und war deshalb keinem geheuer. Erst als sie verbrannt war und nicht mehr riskant war, fand jeder sie lieb, wert und teuer.

DIETER HÖSS

① Roald Amundsen (1872–1928)

Seit Geburt – genau genommen: Seit der Taufe – fehlte Roald ein «n». In der Kindheit würde er deswegen natürlich dauernd gehänselt, worunter er sehr litt. Verständlicherweise. Als Erwachsener äusserte Roald deshalb vermehrt den Wunsch, als Erster das sogenannte «N-Gadin» zu erreichen, wofür er natürlich viel zu spät dran war. Die Bündner waren lange vor ihm da. Und die Bündner konnten auch viel mehr Bier auf einmal trinken als er. Das war sehr, sehr ärgerlich.

Ein Ersatz war schnell gefunden: Am 14. Dezember 1911 erreichte Roald Amundsen als Erster den Südpol. Es war kalt, noch kälter als 1944 auf dem Brünig, wie uns alle überlebenden Schweizer Aktiv-Militärdienstleistenden am Stammtisch ständig erzählen. Am 11. November 1918 erlangte Polen die Unabhängigkeit. Inklusive Südpolen. Kritiker wurden vom Regime umgepolt.

Nein, Spass beiseite: Vor inzwischen hundert Jahren erreichte der erste Mann den Südpol. Und man stelle sich vor, wo die